

Wenn een doa säggt

Urtext: So jemand spricht - EG 412
Christian Fürchtegott Gellert 1757
Plattdütske Text: Münsterland

Melodie: wie EG 525, Bartholomäus Gesius 1605

Wenn een doa säggt: „Ick laiw' denn Hiärrn.“

Un wiest sien Broer Venienen,
de riet Guotts Wahrheit doal wuohl giärn,
de driäwt ehr van dat Schienen.
Guott, de's de Laiw, will, datt ick frie
mien' Naichsten laiw häf just äs mi.

Well up us' lärd vierl Riekdom hät
un süht sien Bröer lieden,
de tiergen Hungersnaut nicks sett',
geiht füör de Wüörd' nich strieten,
de hät sien iärste Plicht nich doan,
de is van Guottes Laiwe goahn.

EG 412

Urtext: So jemand spricht - Christian Fürchtegott Gellert 1757
Plattdütske Text: Münsterland
Melodie: wie EG 525, Bartholomäus Gesius 1605 - Satz: WK

Wenn een doa säggt: „Ick laiw' denn Hiärrn.“ Un
de riet Guotts Wahr - heit doal wuohl giärn, de

wiest sien Broer Ve - nie - nen,
driäwt ehr van dat Schie - nen. Guott, de's de Laiw, will,

datt ick frie mien' Naichs - ten laiw häff just äs mi.